

HC Delmenhorst erkämpft beim DTV Hannover II ein 5:5



Erzielte den Ausgleich: Jan von Bassen (links). Der HC Delmenhorst kam beim DTV Hannover II zu einem 5:5. Foto: Rolf Tobis

Delmenhorst. Der Hockey-Oberligist HC Delmenhorst hat sich einen wichtigen Punkt erkämpft. Beim DTV Hannover II kam er zu einem 5:5 (2:3) und blieb auf einem Nicht-Abstiegsplatz.

Der letzte seiner drei Treffer, die Jan von Bassen am Sonntagnachmittag auf dem Platz an der Adenauerallee in Hannover erzielte, könnte sich in einigen Wochen als der erweisen, der dem Hockey-Oberligisten HC Delmenhorst die Saison gerettet hat. Von Bassen schoss etwas mehr als 60 Sekunden vor dem Ende der Partie beim DTV Hannover II das Tor zum 5:5 (2:3). „Das war ein wichtiger Punkt für uns“, sagte

HCD-Spielertrainer Ulli Hader. „Wir bleiben drei Punkte vor dem DTV.“ Damit ist der HCD Dritttletzter, das würde am Saisonende den Ligaverbleib bringen.

Hektische Partie

Mit dem Punktgewinn im Rücken kann das HCD-Team etwas entspannter in den Saisonendspurt gehen. „Wir haben noch fünf Spiele, in denen wir punkten können. Wir sind gut am Leben“, sagte Hader nach einem hektischen und dramatischen Spiel. „Das war halt Abstiegskampf“, erklärte Hader, der sich darüber beklagte, dass sein Team einige Male härter bestraft worden sei als die Gastgeber. „Wir haben mehrfach in Unterzahl gespielt“, sagte er.

HCD-Spieler beweisen gute Moral

Der HCD legte in der Anfangsphase zweimal vor: Von Bassen (4.) und Tim Speer (11.), doch Jona Nommensen, der vier Treffer erzielte, glich jeweils aus. Dann schien sich die Partie aber zugunsten der Hannoveraner zu drehen. Sie führten zur Pause mit 3:2, nach 41 Minuten mit 4:2. Von Bassens Anschlusstreffer (47.) konterte Nommensen (48.) postwendend mit einem verwandelten Siebenmeter. Doch das HCD-Team gab nicht auf. „Alle haben bis zum letzten Drücker gekämpft“, lobte Hader. Die Delmenhorster rannten und schufftete, wehrten mehrere Ecken der Gastgeber ab. In der Schlussphase belohnten sie sich für ihre Mühen. Erst traf Marc Hanisch (65.) – und dann war von Bassen noch einmal zur Stelle.

Aufstellung

HC Delmenhorst: Pleil; Bachner, Dodenhoff, U. Hader, R. Hader, Hanisch, Hübner, Meyer, Müller, Schütt, J. Speer, T. Speer, von Bassen.

Tore: 0:1 von Bassen (4.), 1:1 Nommensen (5.), 1:2 T. Speer (11.), 2:2 Nommensen (14.), 3:2 Nommensen (27.), 4:2 Krause (41.), 3:3 von Bassen (47.), 5:3 Nommensen (48., Siebenmeter), 5:4 Hanisch (65.), 5:5 (von Bassen (69.).